

(3320—3) Nr. 660 B. Sch. R.

Lehrerstelle.

An der zweiclassigen Volksschule zu Kossana ist die zweite mit dem Gehalte jährlicher 400 fl. dotierte Lehrstelle definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Competenzgesuche sind im vorgezeichneten Wege bis zum

15. September 1886

hierorts einzureichen.

R. I. Bezirkschulrath Adelsberg, am 13ten August 1886.

(3344—3) Nr. 580. B. Sch. R.

Concursauschreibung.

An der vierclassigen Knaben-Volksschule in Tchernembl kommt die vierte Lehrerstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 400 fl. verbunden ist, zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung, und sind die Bewerbungsgesuche der Dringlichkeit wegen

bis 10. September l. J.

im vorgezeichneten Wege beim R. I. Bezirkschulrath in Tchernembl einzubringen.

R. I. Bezirkschulrath Tchernembl, am 14ten August 1886.

(3355—2) Nr. 11947.

Postexpedientenstelle.

Die Postexpedientenstelle in Neubegg, Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, mit der Jahresbestallung von 200 fl. und Amtspauschale jährlicher 60 fl. ist gegen Dienstvertrag und Caution per 200 fl. zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren

binnen zwei Wochen

bei der gefertigten Direction einzubringenden Gesuchen das Alter, ihr sittliches Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse sowie auch nachzuweisen, daß sie in der Lage sind, ein zur Ausübung des Postdienstes vollkommen geeignetes Locale beizustellen.

Da überdies vor dem Dienstantritte die Prüfung aus den Postvorschriften zu bestehen ist, so haben die Bewerber auch anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, und endlich anzuführen, ob sie für den Fall der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in Neubegg den Telegraphendienst mit den hiesfür entfallenden systemisirten Bezügen zu übernehmen bereit sind. Triest am 16. August 1886.

R. I. Post- und Telegraphen-Direction.

(3361—1) Kundmachung. Nr. 6617.

Vom R. I. Bezirksgerichte Wöttling wird bekannt gemacht, daß die auf Grund der Erhebungen verfaßten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Wappencopien

für die Catastralgemeinde Krasinz bis 28. August 1886

hiergerichts zur Einsicht aufzulegen werden.

Ueber allfällige Einsprüche werden die weiteren Verhandlungen am selben Tage 9 Uhr früh hiergerichts gepflogen werden.

Alle, nach § 118 a Grundbuchsgesetz amortisierbare Lasten werden über rechtzeitiges Ansuchen der Befestigten in die neuen Einlagen nicht übertragen werden.

R. I. Bezirksgericht Wöttling, am 19. August 1886.

(3348—2) Kundmachung. Nr. 3527.

Anlegung neuer Grundbücher für die Catastralgemeinden Deutschgerenth, Neumung und Gorinje

verfaßten Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappen und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufzulegen, und daß in dem Falle, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am

30. August 1886

eingeleitet werden.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung der nach § 118 des allg. G. D. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Einlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor deren Verfassung um die Nichtübertragung ansucht.

R. I. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 17ten August 1886.

(3270—3) Jagdverpachtung. Nr. 6354.

Am 30. August 1886,

vormittags 10 Uhr, werden hieramts die Jagdbartheiten der Ortsgemeinden Radmannsdorf Kropp und Lancovo für die Zeit vom 1. September l. J. bis hin 1891 im Licitationswege in Pacht gegeben werden.

Pachtlustige werden hiezu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Licitationsbedingungen hieramts eingesehen werden können.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf am 6. August 1886.

(3246—3) Kundmachung.

Nr. 8989.

Vom R. I. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß die Arbeiten zur Neuanlage der Grundbücher in den untenverzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. September 1886 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuchs erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchskörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuchs auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuchs in dasselbe eingetragen wurden, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Befastigungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten August 1887 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Entscheidung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Bezirk	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathschluß vom
1	Kaltenfeld	Adelsberg	7. Juli 1886, Z. 7782.
2	Zerovnica	Loitsch	7. „ 1886, Z. 7850.
3	Bigaun	„	14. „ 1886, Z. 7982.
4	Weikersdorf	Reifnitz	14. „ 1886, Z. 8036.
5	Kerschdorf bei Kropp	Radmannsdorf	14. „ 1886, Z. 8204.
6	Zabava	Littai	21. „ 1886, Z. 8271.
7	Renthaf	Stein	28. „ 1886, Z. 8567.
8	Zagdorf	Laibach	28. „ 1886, Z. 8651.

Graz am 4. August 1886.

Anzeigebblatt.

(3362—1) Nr. 3387.

Dritte exec. Realfeilbietung.

Vom R. I. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht, daß in der Executionssache des R. I. Steueramtes Treffen (nom. des h. f. f. Aeras) gegen Kaspar Gregoric von Neubegg nach fruchtlosem Termine am

24. August 1886

zur dritten Realfeilbietung geschritten werden wird.

R. I. Bezirksgericht Treffen, am 22sten Juli 1886.

(3350—1) St. 4133.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja Kasparju Skentelju iz Podgore št. 21 in njegovim nepoznatim pravnim naslednikom, da je Franc Zupančič iz Podgore št. 21 zoper njega tožbo zaradi priposestovanja zemljišča, vpisanega v vlogi št. 86 katastralne občine Podgora sub praes. 26. julija 1886, št. 4133, vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan na

1. oktobra 1886

predpoludnem pri tem sodišči s pristavkom § 29 sod. red. ter gospod Matija Hočevar iz Velikih Lašič za oskrbnika ad actum na njih nevarnost in stroške postavil.

To se toženim z namenom naznanja, da ali sami o pravem času k obravnavi pridejo, ali si pa družega oskrbnika naročijo, katerega imajo temu sodišču naznaniti, sicer se bo o tem

dejanji z postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 29. julija 1886.

(3065—1) St. 4718.

Izvršilna prodaja posestva.

Na prošnjo Frana Windischmanna iz Črmošnic se je ponovila izvršilna prodaja posestva Paula Spreitzerja iz Črmošnic št. 18 zaradi dolžnih 377 gld. s pristavkom na dan

2. oktobra 1886

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 1. julija 1886.

(3063—1) St. 3742.

Naznanilo.

Na prošnjo n. v. r. komende metliške (po gosp. Martinu Kamenšku iz Metlike) se zaradi neizpolnjenja dražbenih pogojev izvršilna zopetna dražba vsled zapisnika de praes. 10. januarja 1883, št. 300, od Janeza Kapelleta iz Metlike za 760 gld. kupljenega, sodnijsko na 1499 gld. cenjenega, pod izp. št. 21 davčne občine Lokvice vpisanega, Janezu Rusu iz Gorenjih Lokvic št. 3 spadajočega zemljišča dovoli, in se določi dan na

8. oktobra 1886

z dodatkom, da se bode ta dan zemljišče tudi pod cenilno vrednostjo na nevarnost in troške nebrižaega kupca prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. maja 1886.

(3064—1) St. 3798.

Izvršilna prodaja posestva.

Na prošnjo gosp. Janeza Kapelleta iz Metlike se je ponovila izvršilna prodaja posestva Neže Nemanič iz Božakova zaradi dolžnih 172 gold. 61 kr. s pristavkom na dan

1. oktobra 1886

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. maja 1886.

(3062—1) St. 3741.

Naznanilo.

Na prošnjo n. v. r. komende metliške (po oskrbniku gosp. Martinu Kamenšku) se zaradi neizpolnjenja dražbenih pogojev izvršilna zopetna dražba vsled zapisnika de praes. 30. maja 1885, št. 4531, od Janeza Kapelleta in Janeza Ivanetiča iz Metlike za 93 gld. in 99 gld. kupljenega, sodnijsko na 250 gold. cenjenega, pod izp. št. 236 in 237 davkarske občine Draščice vpisanega, Janezu Kočevarju iz Križevske Vasi spadajočega zemljišča dovoli, in se določi dan na

1. oktobra 1886

z dodatkom, da se bode ta dan zemljišče tudi pod cenilno vrednostjo na nevarnost in troške malomarnih kupcev prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. maja 1886.

(3352—1) Nr. 3722.

Dritte exec. Realfeilbietung.

Vom R. I. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Z. 2751 bekannt gemacht, daß in der Executionssache des R. I. Steueramtes Treffen gegen Johann Gole von Altenmarkt

am 7. September 1886

zur dritten Realfeilbietung geschritten werden wird.

R. I. Bezirksgericht Treffen, am 13ten August 1886.

(3349—1) St. 4358.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo Antona Ladihe iz Velikih Lašič se je s tosonim odlokem dne 4. junija 1884, št. 2681, na dan 15ega septembra 1884 odločena, potem z odlokem dne 13. septembra 1884, št. 4331, s pravico ponovljenja ustavljena tretja izvršilna dražba, sodno na 1370 gld. cenjene nepremičnine Jožefa Peterlina iz Velike Slivice št. 18, vpisane v vlogah št. 257 in 258 katastralne občine Dvorska Vas ponovljuje odločila na dan

8. oktobra 1886

od 10. do 12. ure predpoludnem pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 10. avgusta 1886.

Wien, Hôtel Kaiserin Elisabeth

in nächster Nähe des Stefansplatzes.

Durch neuen Prachtbau, Kärntnerstrasse Nr. 9, bedeutend vergrößert. Elegante Appartements von 5 fl. aufwärts. — 100 Zimmer von 1 fl. angefangen. **Lesezimmer — Telephon — Bäder.** (3293) 10—2 Auf Wunsch Omnibus von und zu allen Bahnhöfen. — Pension nach Uebereinkommen. Im Restaurant französische und Wiener Küche. — Verkauf von vorzüglichen Vöslauer Eigenbau-Weinen. **F. Heger, Eigenthümer.**

(1775) 30-17 Prämiirt von den Weltausstellungen: London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz. Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer, **Wih. Mayer in Wien**, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650. Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.

Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von **A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.**

Gasthaus-Eröffnung.

Ich beehre mich, dem p. t. Publicum zur höflichen Anzeige zu bringen, dass ich in meinem eigenen Hause am Hauptplatze in **Mannsburg, vis-à-vis dem Brauhause**, ein Einkehr-gasthaus errichtet habe.

Gute Speisen und Getränke sind stets frisch und billig zu haben. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet achtungsvoll

(3218) 3—3 **M. A. Jencič.**

OFNER

Rakóczy

BITTERQUELLE

Als sicher heilwirkendes Abführmittel empfohlen von den hervorragendsten Aerzten bei Unterleibskrankheiten, Blutstockung, Hämorrhoidal-, Leber-, Nieren- u. scrophulösen Leiden; Fieber, Gicht,

Hautausschlägen, Stuhlverstopfung etc. Käuflich in allen Apotheken und Droguerien.

Hauptdepôt: (1088) 41—33

Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.

Der Zollkrieg!

Zufolge des plötzlich eingetretenen Zollkrieges, durch welchen die Zölle derart erhöht wurden, dass der Export nach Rumänien ganz unmöglich gemacht wurde, sieht sich das **Warenhaus „Zur Monarchie“** in Wien gezwungen, sämmtliche für Rumänien bestimmt gewesenen Waren um die Hälfte des normalen Wertes zu veräußern, um nur die großen Warenvorräthe zu vermindern, und wird zum Beweise der strengsten Solidität jedes Nichtconvenirende anstandslos retour genommen, es ist sohin jede Bestellung ohne Risiko.

470 Dtz. Herrenhemden aus feinstem englischen Gbiffon, mit vier-sacher Brust, in beliebiger Halbeite, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50. Dieselben aus feinstem echten Schroll'schen Gbiffon in feinsten Ausführung à la Franco per Stück fl. 1,70, per Duzend fl. 18,80 und per Stück fl. 2, per Duzend fl. 22,60.

250 Dtz. Damenhemden aus feinstem englischen Gbiffon, mit echten Schweizer Stiderei-Einfägen, eine wahre Kunstfiderei, I. Qualität per Stück fl. 1,70, II. Qualität per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50.

200 Dtz. Damen-Nachtcorsets aus feinstem englischen Gbiffon, sehr lang und der ganzen Länge nach mit echten Schweizer Stiderei-Einfägen höchst elegant ausgefattet; ein Prachtstück für jede Dame, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50; sehr fein per Stück fl. 1,60.

200 Dtz. Damen-Unterröcke aus feinstem englischen Gbiffon mit Schweizer Stiderei und Plüß, I. Qualität (3035) 4—3

500 Dtz. Damenschürzen aus Bephyr mit Pöhen, Achselband-trägern und schönem Zusätz, 90 fr. per Stück.

1000 Dtz. Leintücher aus guter, schwerer Lederleinwand, ganz ohne Naht, complet für das größte Bett, ¼ breit, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50.

400 St. Hausleinwand complet 29 Ellen, bestes, schwerstes, gediegenes Fabrikat für Hausgebrauch, ¼ breit fl. 7,50, ½ breit fl. 8,50 per Stück.

500 Tischgarnituren aus feinstem Damast mit durchwirkten Blumen- Dessins, bestehend aus einem für 12 Personen großen Tischstube und 12 genau passenden großen Sofarätgen, mit Tisch gefasst. — Mode-Tischgarnituren, bestehend aus einem Tischstuch und 6 Servietten mit verschiedenfarbigen Blumen- und langen Franzen, fl. 2,50 per Garnitur.

2050 Dtz. Waffelhandtücher fertig abgepaßt, jedes Stück extra gefalt, mit rothen Vor-bildern und langen Franzen versehen, feinst plüciert, prachtvoll schön, per Duzend fl. 3,60.

230 Gobelingarnituren bestehend aus zwei feinsten Bettdecken und einer Tischdecke mit Sammtquasten, in Far-bennüpfung, herlich ausgefattet, und sojiet per Garnitur, d. h. alle drei Stück zusammen, fl. 8; Prima-Qualität, sehr feil, fl. 8,50.

Jeder Besteller, welcher Waren für mindestens 16 fl. auf einmal bestellt, erhält gratis einen echten osarätigen Wödring, mit Tisch gefasst. Aufträge werden nur gegen vorherige Einzahlung des Petrages oder per Nachnahme effectuiert und sind vertrauensvoll zu richten an das

Warenhaus „Zur Monarchie“

Wien

III., Hintere Zollamtsstrasse Nr. 9.

Am den p. t. Bestellern jedes Mißtrauen zu benehmen, werden Bestellungen an den hohw. Clerus, an die p. t. Gemeindevorsteher, Gutbesitzer, Gut- und Fabrikdirectoren, Professoren, höheren Staats- und Landesbeamten, über ausdrücklichen Wunsch auch ohne Nachnahme, effectuiert.



Franz Christophs

Fusshoden - Glanz - Lack



geruchlos, sofort trocknend und dauerhaft.

Eignet sich durch seine praktischen Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum **Selbst-Lackieren** der Fusshöden. — Zimmer in 2 Stunden wieder zu benützen. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (deckend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vorrätig. **Musteranstriche und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.** **Franz Christoph** (2975) 10—5

Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanz-Lack, Prag u. Berlin. Niederlage für Laibach: **Joh. Luckmann.**

Ein routiniertes, cautionsfähiges

Ladenmädchen

zum Mehlverkaufe und ein geschicktes

Mädchen für alles

werden sofort aufgenommen.

Anfragen in Fr. Müllers Annoncen-Bureau in Laibach. (3334) 3—2

Johann Jax

in Laibach

empfiehlt aus bestem engl. Materiale angefertigte, mit Kugellager versehene, elegant ausgestattete



Bicycles.

(1952) 20—15

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten

Woll-Schweissblättern

ohne Unterlage, die nie Flecke in den Tailen der Kleider entstehen lassen, hält für Laibach und Umgegend in bester Güte allein am Lager

Herr Heinrich Kenda

Posamenterie-Handlung, Rathausplatz. Preis per Paar 30 kr., drei Paare 85 kr. Wiederverkäufern Rabatt. Frankfurt a. O. im Juli 1886.

(2943) 10—6 **Robert v. Stephani.**

R. f. patentierte hygienische Präparate zur rationellen Pflege des Mundes und der Zähne von **Med. Dr. C. M. Faber** Zahnarzt welt. Sr. Majestät des Kaisers von Mexico, Ritter der Ehrenlegion etc. zu Wien.

Eucalyptus-Mund-Essenz

(prämiirt 1878 Paris)

eminent antiseptisch und antimiasmatisch, Schutzmittel gegen Diphtheritis, unfehlbar gegen Halsteiden jeder Art, gegen bösen Geruch aus dem Munde und Wangen, gegen Zahnschmerzen für Kinder zum Gurgeln vor und nach dem Besuche der Schule sehr anzuempfehlen. Zur Desinfection der Zimmer unentbehrlich.

Specifische Mundseife „Puritas“

Das einzige jemals auf einer Weltausstellung (London 1862) mit einer Preismedaille ausgezeichnete, weil rationelle und delicateste Conservierungsmittel der Zähne. Preis einer Dose 1 fl. 5. W. (2175) 24—6

Garantierte Puritas-Zahnbürsten

aus gepresstem Buchs und chemisch entfetteten Borsten. 1 Stück 50 fr. 5. W. Zu haben in Laibach bei G. Karinger, Galanteriewarenhandlung, in Cilli bei J. Kupferschmid, Apotheker.

Haupt-Versanddepot: Wien, I., Bauernmarkt 3.

(3030—3) Nr. 3955.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirche St. Marci in Wippach die executive Versteigerung der dem Mathias Kette von Wippach gehörigen, gerichtlich auf 910 fl. 5. W. geschätzten Realitäten ad Catastralgemeinde Wippach Einlage Zahlen 448, 449 und 450 im Reassumierungswege auf den

11. September, 12. October und 12. November 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet worden.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 15ten Juli 1886.

(3351—1) St. 4174.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Oblaka od sv. Gregorija dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Peterlinu iz Laper sodno na 652 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 159 katastralne občine Turjak v Laperji št. 4.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 1. oktobra, drugi na 2. novembra in tretji na 2. decembra 1886, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 10. avgusta 1886.

(3136—2) Nr. 3603.

Bekanntmachung.

Dem Johann Gorše von Zapudje Nr. 13, unbekanntem Aufenthaltes, rüchlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 23. Juni 1886, Zahl 3603, des Johann Spehar von Perubine Nr. 2 wegen Eigenthumsanerkennung f. A. Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagfagung auf den

14. September 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 24. Juni 1886.

(3353—1) Nr. 3573.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Treffen (in Vertretung des hohen k. k. Aercars) die executive Versteigerung der dem Josef Krasovic von Lufouz gehörigen, gerichtlich auf 819 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 172 der Catastralgemeinde Selo bei Neubegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

22. September, die zweite auf den

22. October

und die dritte auf den 23. November 1886, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 4ten August 1886.

Uebernimmt alle
in sein Fach einschlagenden
Arbeiten
in der Stadt und auf dem
Lande.
Bekannt reelle, feine Arbeit.
Billige Preise.

ADOLF EBERL

ÖLFARBEN-, LACK- UND FIRNIS-FABRIKANT
SCHRIFTENMALER
BAU- UND MÖBEL-ANSTREICHER - GESCHÄFT
LAIBACH

(1657) 30-30

MARIENPLATZ, NÄCHST DER FRANCISCANERBRÜCKE.

Nur chemisch reine
Oelfarben
Lacke u. Firnisse.
Verkauf
en gros und en détail.
Billigste Preise.

Vorzügliche (3357) 3-1
Wocheiner Käse
empfiehlt zu billigsten Preisen
Johann Žmitek
Stare Fužine Nr. 35 (Woch. Feistritz).
Im Hause Nr. 6, Auersperg-Platz,
II. Stock, ist ein überspielter (3360) 8-1

Flügel
wegen Uebersiedlung sofort zu verkaufen.

Ein
schönes Geschäftslocal
mit zwei anstossenden Handmagazinen ist im neuerbauten Hause Schellenburggasse Nr. 8 (3364) 3-1
sofort zu vermieten.
Auskünfte ertheilt Herr Vaso Petričić, Rathhausplatz Nr. 21.

Rohe Carbonsäure
Eisenvitriol
billigst zu haben bei (3365) 2-1
M. E. Supan, Wienerstrasse.

Ein
Handlungs-Buchhalter
und ein
Handlungs-Commis
der Manufacturbranche, beide der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, werden sofort aufgenommen.
Offerte übernimmt Fr. Müllers Annoncenbureau in Laibach. (3333) 3-2

Wasserdichte (3045) 4
Wagendecken
in verschiedenen Grössen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätlich bei
R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Das (3290) 5-4
Gasthaus „zum Gärtner“
Burgstallgasse Nr. 2
ist krankheitshalber sofort
abzulösen.
Näheres beim Gastwirte J. Jonke.

Comptoirist
der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, mit der Buchführung vertraut, wird von mir (3343) 3-2
pro 1. Oktober a. c. acceptiert.
Offerte wollen schriftlich gemacht werden; Abschriften der Zeugnisse sind beizulegen.
Paul Seemann, Laibach.

Prof. Dr. G. Jägers
Normalwäsche
Herren- u. Damenwäsche
(eigenes Fabrikat). (3332) 12-2
Cravatten, Taschentücher, Socken etc.
Leibbinden
(ärztlich empfohlen) billigst bei
C. J. HAMANN
Laibach, Rathhausplatz.

Mindestens
10 fl. ö. W. täglich
sicherer Verdienst
sind für jedermann
ohne Capital
zu erzielen, der sich in seinem stabilen Aufenthaltsorte mit dem Verkaufe von gesetzlich ausgestellten Ratenbriefen befasst. Offerte zu richten: (3289) 6-2
Wechselhaus H. Fuchs, Budapest, Dorotheagasse 9.

Ein kleines Gut
in Krain oder Steiermark wird in Pacht zu nehmen gesucht.
Offerte an A. Butscher in Laibach, Theatergasse Nr. 10. (3321) 3-3



J. Andéls
neu entdecktes
überseeisches Pulver
tödtet
Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Insecten, mit einer nahezu übernatürlichen Schnelligkeit und Sicherheit dorat, dass von der vorhandenen Insectenbrut gar keine Spur übrig bleibt.
Echt und billig zu haben in
Andél's Droguerie
13, „zum schwarzen Hund“, Hausgasse 13
(Dominicanergasse 13, Kettengasse 11)
in Prag.
In Laibach beim Herrn Albin Slitscher, Kaufmann; in Feldkirchen (Kärnten) beim Herrn A. Zwinger, Apotheker; in Eberndorf (Kärnten) beim Herrn R. D. Taurer. (1326) 12-9
Niederlagen am Lande überall, wo diesbezügliche Placate ausgehängt sind.

Freiw. Realitäten-Verkauf.
Ein Haus in der Ortschaft Sabresniz, eine halbe Stunde von der Bahnstation Lees entfernt, an der nach Villach führenden Reichsstrasse gelegen, woselbst gegenwärtig das Gasthausgewerbe betrieben wird, zu jedem Geschäfte und vorzüglich zum Sommeraufenthalte geeignet, nebst geräumigem Hofe und schönem Obstgarten ist eingetretener Familienverhältnisse halber mit oder ohne sonstigen Zugehör unter günstigen Bedingungen sogleich zu verkaufen. (3338) 3-2
Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer Franz Prešern in Sabresniz.

Impotenz
Mannesschwäche
alle Folgen von Jugendjahren u. die dadurch entstandenen Seh-, Gehör- und Gedächtnisschwächen, Ueberreiz, Nervengerstörungen, Pollutionen und Rückenmarksleiden werden nach glänzend bewährter Methode ohne Folge-Übel und ohne Verunstaltung radical und schnellstens geheilt, ebenso Harnröhrenkranke, frisch entstandene und noch so sehr veraltete, schmerzlos und ohne Einspritzung auch alle Frauenkrankheiten, wie: Fluss, Unfruchtbarkeit und alle Gebärmutterleiden, ebenso nach streng wissenschaftlicher Methode alle Hautauswüchse, Syphilis und Geschwüre aller Art, ohne zu schneiden oder zu brennen, in der seit vielen Jahren bestens renommirten Anstalt des
Dr. Hartmann
Specialarzt, laut Diplom v. J. 1870 zum Mitglied der Wiener med. Facultät ernannt. (3326) 1
Wien, I., Pöbkomplatz 1.
Tausende Anerkennungs-schreiben liegen zur Einsicht auf. Die Behandlung wird mit bestem Erfolge, auch brieflich, durchgeführt, und Medicamente werden discret zugeföhrt.
Honorar mäßig.

Façade-Farben-Fabriksniederlage
bei
Albin Slitscher
Eisenhandlung in Laibach, Wienerstrasse 9
in 36 verschiedenen Mustern zum Färbeln von Wohngebäuden, Kirchen, Schulen, Villen etc., sowie für innere Räumlichkeiten. Die Farben sind in Pulverform, im Kalk löslich und können von jedermann ohne besondere Manipulation sehr leicht in Anwendung gebracht werden. Hinsichtlich der Reinheit des Farbentones und der Dauerhaftigkeit sind sie dem Oelanstrich vollkommen gleich. Preise von 20 kr. per kg an. Ein Quadratmeter Fläche benötigt zum zweimaligen Färbeln 10 bis 12 dkg Farbe. Der Anstrich ist aussergewöhnlich schön, billig und dauerhaft! (3354) 3-1
Muster und Preiscurant franco und gratis.

Grösste, verbreitetste deutsche Monatschrift, alle Gebiete umfassend. - Musterhafte Gebiegenheit und äusserst anständiger Inhalt durch Mitarbeiter ersten Ranges verbürgt. - Illustrationen nach Zahl und Wert ersten Ranges. Viele Kunstblätter. Wertvolle Extrabeilagen. Alles in Allem: Bestes Blatt für jede Familie. Nur 1 Mark jedes Heft. Wegen hoher Auflage, bestes Infectionsmittel. - Jetzt besonders zu beachten: Ein grandioses Panorama: „Berlin im 90. Lebensjahre Kaiser Wilhelms.“
Zum Besten
Bestes Blatt für jede Familie
Zu Laibach empfangt man zum Besuche der Schrift die Buchhandlung von Kleinmayr & Bamberg. Preis für das monatliche Exemplar seit 60 kr., per Facitum seit 70 kr. (3331) 5-1

Platzagenten für Ratenbriefe
welche den Verkauf gesetzlich erlaubter Lose gegen Ratenzahlungen laut Gesetz-Artikel XXXI vom Jahre 1885 vermitteln wollen, werden unter günstigen Bedingungen angestellt von der (3346) 3-1
Wechselstube der Ersten ungar. Gewerbebank, Budapest.

Das k. k. behördlich concessionierte
kaufmännische Informations-Bureau
von
Ebner & Co.
in Graz, Sporgasse 7, I. Stock
empfiehlt sich für Auskünfte über die Creditverhältnisse von Firmen und Personen; beschafft tüchtige Agenten, weist geeignete Bezugs- und Absatzquellen des In- und Auslandes nach u. s. w. gegen sehr mässiges Honorar.
Prospecte auf Verlangen gratis und franco. (3358) 3-1